

Heinrich Hoffmann (1809-1894)

Allerlei Getier

Es ist das Herz ein Vögelein,
Singt leise schlimme Weisen,
Lockt dich in Zauberbande ein,
Die nichts mehr kann zerreißen.

5 Nimm dich in acht
 Bei Tag und bei Nacht!

Es ist dein Herz ein flüchtig Reh;
Wie schnell ist's durchgegangen!
10 Erst Freiheitslust, dann schweres Weh';
Der Jäger hat's gefangen.

 Nimm dich in acht
 Bei Tag und bei Nacht!

15 Es ist das Herz ein Schlängelein
Voll giftiger Gedanken;
Sein Biß macht dich durch Mark und Bein
An Leib und Seel' erkranken.

20 Nimm dich in acht,
 Bei Tag und Nacht!

(88 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/hoffmanh/heitpfad/chap001.html>